

Frederike Probert

ERFOLGREICH *statt perfekt*

Wie Frauen wirklich
Karriere machen

© 2023 des Titels "Erfolgreich statt perfekt" von Frederike Probert (ISBN 978-3-95972-669-6)
by Finanzbuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München. Nähere Informationen unter: www.finanzbuchverlag.de

FBV

Inhalt

Vorwort	9
Kapitel 1: Wo stehen wir?	II
Immerhin in den Top Zehn – von unten	17
No Excuses: Wie sich Unternehmen vor Diversity in den Führungsetagen drücken	23
Aus dem echten Leben	31
<i>Dagmar Wöhrl: Scheitern und wieder aufstehen</i>	31
<i>Alina Bähr: Müssen Frauen überall perfekt und erfolgreich sein?</i>	33
<i>Jennifer Alves: Meine Vorbilder sind Frauen, meine größten Supporter sind Männer</i>	35
<i>Mirijam Trunk: Mein persönlicher Weg zum Erfolg</i>	42
Kapitel 2: Warum ist es überhaupt wichtig, dass Frauen Karriere machen?	45
Soziale Gerechtigkeit und kulturelle Notwendigkeit	48
Wirtschaftlicher Erfolg und maximaler Profit für Unternehmen	54
Aus dem echten Leben	61
<i>Isabella Erb-Herrmann: Warum paritätische Vorstände so wichtig sind – für die Gesellschaft und für Unternehmen</i>	61
<i>Stevie Schmiedel: Spielt dein Geschlecht eine Rolle bei der Karriere?</i>	66
<i>Angelika Alt-Scherer: Diverse Organisationen sind wirtschaftlich erfolgreicher</i>	68
<i>Christina Bösenberg: Leadership-Tipps für mehr Diversity in Unternehmen</i>	71
<i>Jenny Gruner: Frauenkarrieren sind wichtig – für Frauen, Unternehmen und Gesellschaft</i>	78
<i>Kathrin Rienecker: Mehr als »nice to have«: Warum Frauen in Führungspositionen dringend notwendig sind</i>	85
<i>Lisa Hassenzahl: Von dunkelblauen Anzügen, blinden Flecken und rosa Finanzen</i>	90
Kapitel 3: Gleich ist nicht gleich gleich	97
Es ist nicht alles Gold, was glänzt	101
Mehr Arbeit für weniger Anerkennung	106

Kinder als Karrierehemmer	III
Aus dem echten Leben	II6
<i>Kasia Mol-Wolf: Karriere, Aussehen, Beziehung – Warum verspüren viele Frauen den Druck, perfekt sein zu müssen?</i>	116
<i>Nina Michahelles: Finde dein ganz eigenes »Perfekt«</i>	118
<i>Motsi Mabuse: Gleichbehandlung im Showbusiness</i>	126
<i>Julia Neuen: Warum Vereinbarkeit ein gesellschaftliches Thema ist</i>	128
<i>Britta Heer: Wie überzeugt man Männer, Frauen im Job zu stärken?</i>	134
<i>Renate Prinz: Kind oder Karriere? Wie wir dafür sorgen, dass sich diese Frage in Zukunft nicht mehr stellt!</i>	137
<i>Tatjana Kiel: Mein Weg ist bunt, unkonventionell und erfüllt</i>	144

Kapitel 4: Warum Frauen keine »Männer« sein müssen, um Karriere zu machen **153**

Mehr Sichtbarkeit, Disziplin und Durchsetzungsfähigkeit – Stop fixing the women!	159
Aus dem echten Leben	167
<i>Lore Maria Peschel-Gutzeit: So bleiben Frauen authentisch und setzen sich durch</i>	167
<i>Meike Finkelnburg: Eine Einladung zu mehr Selbstüberschätzung</i>	171
<i>Laura-Marie Geissler: Was es für mich bedeutet, Karriere zu machen</i>	178
<i>Susanne Harring: Ein Führungsteam und mittleres Management ohne Stefans und Thomasse: Absicht oder Zufall?</i>	179
<i>Anna Pütz: Warum weiterkommen wichtiger als aufsteigen ist</i>	187
<i>Josephine Gerves: Aufstehen, Krone richten, weitermachen! Warum echter Erfolg darin besteht, mit Misserfolgen umzugehen</i>	189

Kapitel 5: Als Frau erfolgreich Karriere machen – inspirierende Lebenserfahrungen **195**

<i>Jasmin Beshir: Passion statt Perfektion</i>	198
<i>Annette Kluger: Meine ganz persönliche Female-Empowerment-Taktik</i>	205
<i>Bettina Tietjen: Auch ich wurde schonmal unterschätzt</i>	213
<i>Carola Ferstl: So habe ich mich in einer Männerdomäne durchgesetzt</i>	215
<i>Christin Siegemund: Was mir gesagt wurde, was ich alles nicht kann, und wie ich es doch geschafft habe</i>	217
<i>Maria von Scheel-Plessen: Deine Karriere ist planbar – doch auch Chancen muss man sich erarbeiten</i>	222

Kapitel 6: Gemeinsam stärker – Netzwerken im echten Leben	227
<i>Corina Kurscheid: Mein perfekt unperfekter Weg nach vorn</i>	230
<i>Patricia Kelly: Ein Vergleich: Männer und Frauen im Showbusiness</i>	236
<i>Miriam van Straelen: Mut ist ein Muskel, der trainiert werden kann</i>	238
<i>Silke Reuter: Mein Erfolgsprinzip: »Jetzt erst recht!«</i>	241
<i>Anke Renz: Wie ich aus meiner Leidenschaft eine erfüllende Karriere geformt habe – ein erfolgreicher Brückenschlag zwischen Wissenschaft und Wirtschaft</i>	244
<i>Stefanie Tannrath: Wege entstehen dadurch, dass man sie geht</i>	252
Kapitel 7: Die Zukunft ist gleichberechtigt – und alle machen mit	259
<i>Lunia Hara: Wir brauchen eine Diversitätsquote und nicht nur eine Frauenquote</i>	262
<i>Anaïs Cosneau: Paritätische Elternzeit für paritätische Karrieren!</i>	264
<i>Friederike Hohenstein: Frauen in Führungspositionen: Immer noch ein Problem?</i>	271
<i>Daniela Bojahr: Wie ich Thomas und Co. auf die Seite der Frauen bekommen habe</i>	277
<i>Jumana Al-Sibai: Stay female: Warum sich Frauen nicht in Männer verwandeln sollten, sobald sie in Führungsgremien sitzen</i>	284
<i>Linda Kurz: So ist es als Führungskraft in einer männlich dominierten Branche</i>	290
<i>Sigrid Nikutta: Gemeinsam für mehr Gleichberechtigung sorgen</i>	293
Fazit und Dank	295
Über Frederike Probert	298
Anmerkungen	299